



# API feiert Weltpremiere auf der Rehacare 2025

**M**itte September dieses Jahres präsentierte API seine Produkte und Services auf der Rehacare, der international führenden Fachmesse für Rehabilitation, Prävention, Inklusion und Pflege. Wie schon in der Vergangenheit waren wir wieder gemeinsam mit unserem langjährigen Partner Activa Automobil-Service am Start.

### Automatische Lichtsignale statt mechanischer Hebel

Im Zentrum des gemeinsamen Messeauftritts stand die Weltpremiere des FlexiRamp GlowSafe-Rampensystems im Ford Tourneo Connect. Dieses komplett neuartige Feature der FlexiRamp kommuniziert über Leuchtdioden direkt mit dem Nutzer. Dabei erfahren Rollstuhlfahrer über farbige Lichtsignale, ob die Rollstuhlrampe korrekt beladen und verriegelt ist. Ein grünes Licht signalisiert, dass sich der Rollstuhl in einer sicheren Position befindet. Sollte die Rampe nicht ordnungsgemäß verriegelt sein, so wird ein rotes Licht ausgestrahlt. Leuchtet oranges Licht auf, so weist dies auf eine einseitige Fehlbelastung hin. Bei Orange sollte der Rollstuhl erneut und möglichst mittig aufgefahren werden. "Die Rampe kommt außerdem ohne mechanische Hebel aus und lässt sich einfach per Knopfdruck elektronisch öffnen und zusammenklappen", berichtet Stephan Schwarz, Geschäftsführer von API Deutschland.

“Unser Stand wurde an allen drei Tagen von zahlreichen nationalen und internationalen Besucherinnen angesteuert, von ‘A’ wie Australien bis ‘W’ wie Wales. Selbst an dem traditionell ruhigeren letzten Messtag konnten wir viele Interessierte beraten“



### Neues Umbaukit für Caddy Maxi Hybrid

Neben dem GlowSafe-Rampensystem stand der neue Volkswagen Caddy Maxi Hybrid im Fokus. Für dieses Fahrzeug haben die API-Ingenieure ein eigenes Umbaukit entwickelt, das wie gewohnt durch höchste Qualität und Verlässlichkeit überzeugt. Das Besondere hier ist die unveränderte Position der Batterie, wie Firmengründer Miroslav Bartoš erläutert: "Im Gegensatz zu den Mitbewerbern bleibt die Bodenfreiheit bei unserer Lösung wie im Original erhalten. Gleichzeitig gibt es keine Abstriche beim großzügigen Platz für den Rollstuhl und dessen Insassen. Im Fokus steht, wie bei allen API-Lösungen, der komfortable und sichere Transport für Rollstuhlfahrer."



Als echter Hingucker erwies sich auch der Prototyp des neuen Robots, der den Rollstuhl automatisch aus dem Kofferraum neben die Fahrertür platzieren und wieder ins Fahrzeug zurückholen kann. Dessen Neuentwicklung ist nahezu abgeschlossen. Der neue Robot sowie die Umbaukits für den Caddy Maxi Hybrid und den Ford Tourneo Connect können voraussichtlich ab dem ersten Quartal 2026 geliefert werden.

### Besucheransturm und neue Gesichter

Neben Miroslav Bartoš aus Tschechien und Stephan Schwartz aus Berlin konnten die Besucher dieses Jahr erstmals den neuen 'Head of Sales Deutschland' Sjoerd Van der Wal (kleines Foto) kennenlernen.

"Unser Stand wurde an allen drei Tagen von zahlreichen nationalen und internationalen Besucherinnen angesteuert, von 'A' wie Australien bis 'W' wie Wales. Selbst an dem traditionell ruhigeren letzten Messetag konnten wir viele Interessierte beraten", freut sich Van der Wal über den großen Andrang. Der gebürtige Niederländer ist ein erfahrener Vertriebspezialist mit nachgewiesener Expertise in der Automobilbranche. Er wird in naher Zukunft noch mehr Verantwortung bei API Deutschland übernehmen.

Über 34000 Gäste aus 88 Ländern entdeckten bei mehr als 800 Ausstellenden aus 40 Nationen innovative Ideen und Lösungen für ein selbstbestimmtes Leben. Die internationale Leitmesse zeigte erneut, warum sie als wichtigste Plattform für den Wandel hin zu einer barrierefreien und inklusiven Gesellschaft gilt. Wir freuen uns auf jeden Fall auf ein Wiedersehen bei der nächsten Rehacare. Die findet übrigens vom 23. bis 26. September 2026 wie gewohnt in Düsseldorf statt.

**Text und Fotos: API**

